



# Tradition küsst Innovation

Die Themen Innovation und Transformation stehen bei der diesjährigen Convention4u im Fokus.

••• Von Britta Biron

WIEN/ALPBACH. „Zurück zur Zukunft | Erfahrung und Tradition küsst Mut und Innovation“ ist das Motto des diesjährigen Kongresses der österreichischen Tagungsindustrie. „Wir werden uns mit den notwendigen Veränderungen der Branche auseinandersetzen, ihre Treiber identifizieren, bewährte Traditionen wertschätzen und über intensiven Erfahrungsaustausch mutig marktfähige Innovationen entwickeln“, definiert Gerhard Stübe, Präsident des Austrian Convention Bureau (ACB), die Ziele des Branchentreffs, das vom 3. bis 5. Juli in Alpbach stattfindet und zu dem rund 180 Teilnehmer erwartet werden.

## Inputs von Experten

Nach der erfolgreichen Premiere im Vorjahr startet die Convention4u am Montagnachmittag mit dem Onboarding-Camp, in dem Neu- und Wiedereinsteigern Facts & Figures zum Tagungs-

markt in Österreich, das „Who is Who“ der heimischen Tagungsindustrie sowie die Grundlagen von Green Meetings nähergebracht werden. Zum Auftakt des ersten Tagungstages wird Nora Wilhelm, Mitgründerin von collaboration helvetica, in ihrer Keynote aufzeigen, was Transformation bedeutet und wie sie in Unternehmen und bei Mitarbeitern gelingen kann.

## Neue Strategien

Im Anschluss stehen weitere Expertenvorträge auf dem Programm. Auf Basis dieser Inputs sowie den Erkenntnissen aus der ACB-Studie „Von der Meeting- zur Meaningindustrie“ werden in verschiedenen Workshops neue Modelle entwickelt und getestet.

Dreh- und Angelpunkt dabei sei, so der ACB-Präsident, „die Sinnstiftung, die bei einem Kongress gelingen muss. Letztendlich geht es um inspirierende und bereichernde Begegnungen, und die Tagungsindustrie kann sowohl die Voraussetzung dafür

schaffen und auch die Impulse für die Teilnehmer generieren, um den erwünschten Mehrwert für alle Stakeholder zu erzielen.“

## Grüne Zukunft

Daneben ist Nachhaltigkeit ein weiterer wesentlicher Faktor im Transformationsprozess.



„Die Convention4u wird bereits seit 2010 als Green Meeting nach den Richtlinien des österreichischen Umweltzeichens organisiert“, erklärt Geschäftsführerin und Green Meeting-Beauftragte des ACB, Michaela Schedlbauer-Zippusch und führt weiter aus: „Auch heuer setzen wir auf die Zusammenarbeit mit zertifizierten Partnern, achten bei der Organisation bewusst auf eine ressourcenschonende Austragung, Verwendung von saisonalen und regionalen Produkten sowie soziale Aspekte und machen die nachhaltige Entwicklung der Tagungsbranche auch im Kongressprogramm zum Thema.“

## Jubiläumsfeier

Auf dem Kongressprogramm steht natürlich auch die Vorstellung von Case Studies über gelungene Transformationen in der Tagungsbranche. Raum zum informellen Austausch bieten die Homebase sowie Side Events. „Am Dienstagabend erwartet die Teilnehmer ein spezieller Höhepunkt: Das ACB blickt stolz auf 30 Jahre zurück und freut sich, dieses Jubiläum mit der Community im Rahmen der C4u 2023 zu zelebrieren“, lädt Gerhard Stübe zum Feiern ein.

”

*Wir werden uns mit den notwendigen Veränderungen der Branche auseinandersetzen und gemeinsam mutig marktfähige Innovationen entwickeln.*

**Gerhard Stübe**  
Austrian  
Convention Bureau

“